

FOLK durch Ereignisse weiterer Korpora erweitern – Handreichung

Hintergrund: In FOLK gibt es Ereignisse und Sprecher:innen, die zugleich Teil eines in der DGD veröffentlichten Ursprungskorpus sind (BETV, DH--, DTRK, GWSS, PECl). Für ein virtuelles Korpus aus FOLK-Ereignissen, das durch weitere Ereignisse eines anderen Korpus erweitert werden soll, müssen dadurch ggf. künstlich gedoppelte Ereignisse entfernt werden, damit kein Gesprächsereignis mehrfach im so entstandenen virtuellen Korpus enthalten ist.

Eine Übersicht zu den Entsprechungen von Ereignissen und Sprecher:innen in FOLK und den genannten Ursprungskorpora ist im Zusatzmaterial *FOLK_Z_11_Ueberschneidungen_FOLK_weitere_Korpora* zu finden.

Vorgehen: Forschende können sich ein eigenes virtuelles Korpus aus FOLK und einem oder mehrerer anderer Korpora über die Metadatensuche erstellen, indem sie doppelte Ereignisse aus der Liste aller Ereignisse entfernen. Dies ist über die folgenden Schritte realisierbar:

- Schritt 1: Metadatensuche:
 - Häkchen bei allen einzubeziehenden Korpora setzen (z.B. FOLK + PECl)
 - 1. Deskriptor *E: in DGD seit Version* (oder ein anderer Deskriptor, der wenige Auswahlmöglichkeiten bietet und für beide Korpora verfügbar ist) → alle auswählen
 - 2. Deskriptor *E: sonstige Bezeichnungen* → Auswahl bleibt leer
- Schritt 2: In der Ergebnisliste die angezeigten PECl-Ereignisse manuell durchsehen, und die **Ereignisse abwählen**, deren sonstige Bezeichnungen mit „FOLK_XXXX_01_A01“ anzeigen, dass sie auch in FOLK bereits enthalten sind → ausgefilterte Ergebnisse löschen
- Schritt 3: Ergebnis als virtuelles Korpus speichern